

UMGRABEN AUSGRABEN SICHTEN

SANDRA HILLECKES
PAULA COULIN
JULE VON HERTELL
JUDICA ALBRECHT
ALEXANDRA UHLE

24.5. – 28.6.2025
ARTLER – KUNST KOLLEKTIV

AUSSTELLUNG NR. 76

VERNISSAGE 24. MAI 2025, 17 UHR

FINISSAGE 28. JUNI 2025, 17 UHR

**MIT KÜNSTLERISCHEM WORKSHOP:
GESTALTEN UND GESCHEHEN LASSEN
FÜR ALLE GENERATIONEN**

ÖFFNUNGSZEITEN DO UND FR: 16–19 UHR, SA: 14–18 UHR

ORT GROSSE BURGSTRASSE 32, LÜBECK

Fünf Künstlerinnen beleuchten ihre eigenen Biografien und schauen zurück in vorangegangene Generationen. Wie sah dort die Erlebniswelt aus? Inwieweit war es möglich, Kunst zu schaffen, insbesondere für Frauen? Welche Möglichkeiten waren gegeben und welche Wege blieben versperrt? Was setzt sich fort?

Sandra Hilleckes, Paula Coulin, Jule von Hertell, Judica Albrecht und Alexandra Uhle haben sich zusammengeschlossen, um in einer gemeinsamen Ausstellung Parallelen und Bezugspunkte zu erkunden. Die Künstlerinnen tragen im übertragenen Sinn ihre Funde zusammen und integrieren Objekte der Vorfahren in den Prozess des *Umgrabens*, *Ausgrabens* und *Sichtens*. Malereien, Textmaterial, Filminstallationen und Objekte ergeben einen scheinbar losen Verbund des gemeinsamen Befragens der Vergangenheit auf ganz persönlicher Ebene.

Was zeigt das Leuchten des Vulkans? Was verbirgt sich unter dem Portrait der Mutter, lose aus Steinen gelegt, was unter dem des Vaters mit dem Abzeichen am Kragen? Warum steht da eine Panzerfaustkiste? Welche Artefakte haben Menschen, die uns vorangingen, geschaffen, und warum? Was steht zwischen den Zeilen der Briefe, was zeigt sich in den Bildern, die von uns gemacht wurden und die in uns schlummern?